

Jugendbeirat Stadt Laatzen – Protokoll vom 27.02.2019, 16 Uhr

Amna Altaf, Daniel Kaske, David Serafimov, Felix Gußahn, Giulia Spreitz, Jan Steingraeber, Jennifer Schmidt, Laleh Izadpanahi, Lea Ramina Kuckuck, Lukas Käker, Marc Zaidenberg, Marieke Lenze, Marike Weissleder, Olivia Golla, Paul Steingraeber, Simon Warnecke, Vĩ Thông Trúóng, Sandra Warnecke, Ludger Oldeweme

Tagesordnung:

1. Antrag zur SchoolsOutParty 2019 (Jugendfonds Demokratie leben!)
2. Licht-Wahrzeichen für Laatzen
3. Standorte für Jugendplätze in Laatzen-Mitte
4. Verschiedenes

Da Frederik Dreyer verhindert ist, übernimmt Daniel Kaske die Sitzungsleitung und begrüßt die Mitglieder des Jugendbeirates sowie den Gast Herrn Wenig von der Stadt Laatzen. Die Sitzung startet mit TOP 2. Das Protokoll wird in der ursprünglichen Tagesordnung geführt.

zu Punkt 1:

Antrag zur SchoolsOutParty 2019

Die SchoolsOutParty wird in diesem Jahr im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! organisiert. Die Kinder- und Jugendkreativschule JuKus e.V. hat hierfür einen Antrag gestellt. Die Kosten belaufen sich auf 7.000 €, darin enthalten sind 2.000 € aus dem städtischen Etat des Jugendbeirates. Die Grundidee der Party ist, an den Mauerfall 1989 zu erinnern und damit einhergehend die gesellschaftliche Entwicklung der Bundesrepublik.

Antrag

Die SchoolsOutParty 2019 wird in Zusammenarbeit mit Jukus e.V. aus dem Jugendfonds des Bundesprogramms Demokratie leben! finanziert.

Beschluss: 15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Die Party wird in Workshops geplant. Es wird vorgeschlagen, dass die Workshops am Wochenende oder nachmittags unter der Woche stattfinden.

Antrag

Die Workshops zur Planung der SchoolsOutParty finden am Wochenende statt.

Beschluss: 12 Ja-Stimmen

zu Punkt 2:

Licht-Wahrzeichen für Laatzen

Herr Wenig vom Team Tiefbau der Stadt Laatzen erläutert, dass mit beleuchteten Steinen bereits schlechte Erfahrungen gemacht wurden. Die Beleuchtung ist in der Unterhaltung sehr aufwendig und wird schnell beschädigt. Aus diesem Grund hat Herr Wenig zwei Beispiele für die Umsetzung mitgebracht. Es wird vorgeschlagen, das Laatzen Logo auf einer

Alu-Platte an der Wand zu befestigen und anzustrahlen oder das Logo aus Leuchtkästen, die mit LEDs versehen sind, aufzuhängen.

Antrag

Das Lichtwahrzeichen für Laatzen wird an der Wand aufgehängt.

Beschluss: 0 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

Die Teilnehmenden finden ein begehbare Kunstwerk auf dem Boden besser. Da die Beleuchtung der Steine tagsüber nicht gesehen wird, wird vorgeschlagen, statt einzelner Steine das Kunstwerk mit einer Lichtquelle anzustrahlen.

Antrag

Ausgewählte Steine werden mit einem Leuchtmittel ausgestattet.

Beschluss: 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, 6 Enthaltungen.

Herr Wenig schlägt vor, die Steine durch Blumen oder eine kleine Hecke abzugrenzen, damit sich das Wahrzeichen vom Boden abhebt. Darüber hinaus darf das Material der Steine nicht rutschig sein, damit niemand zu Fall kommt.

Es wird vorgeschlagen, dass das Wahrzeichen in den Boden des Marktplatzes oder des Leineplatzes eingelassen wird.

Antrag

Das beleuchtete Wahrzeichen wird auf dem Marktplatz errichtet.

Beschluss: 2 Ja-Stimmen

Antrag

Das beleuchtete Wahrzeichen wird auf dem Leineplatz errichtet.

Beschluss: 12 Ja-Stimmen

Da der Leineplatz vor kurzem erst erneuert wurde, äußert Herr Wenig Bedenken, dass das Wahrzeichen dort eingelassen wird. Der Jugendbeirat möchte es dennoch versuchen.

zu Punkt 3:

Standorte für Jugendplätze in Laatzen-Mitte

Der Jugendbeirat fragt im Freundeskreis, an der Schule usw. nach Ideen für einen Standort für Jugendplätze und schickt die Vorschläge in die WhatsApp-Gruppe.

zu Punkt 4:

Verschiedenes

Fridays for future

Am 15.03.2019 ist wieder Streiktag - Fridays for future. Gemeinsam wird gegen die aktuelle Klimapolitik protestiert. Hierfür soll auf dem Instagram-Account des Jugendbeirates Werbung gemacht werden.

Basketballplatz in Rethen

In Rethen fehlt es an Basketballplätzen. Es wird vorgeschlagen einen Antrag zu stellen, damit ein Basketballplatz errichtet wird.

Antrag

Es wird ein Basketballplatz in Rethen geschaffen.

Beschluss: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

Der Jugendbeirat sucht mögliche Standorte für den Basketballplatz.

Berlinfahrt

Am 01.07.2019 fahren die Teilnehmenden des Jugendbeirates auf Einladung von Frau Dr. Maria Flachsbarth nach Berlin.

Ende der Sitzung: 17:25 Uhr

Nächste Sitzung: Dienstag, 26.03.2019, 17 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum 503

Laatzen, den 18.03.2019

Sandra Warnecke